


**Stellenwert der Radiologie in der
(neuen) Empfehlung zur Begutachtung
asbestbedingter Berufskrankheiten
- *Falkensteiner Empfehlung* -**



DR. HEINZ OTTEN
BONN

94. DEUTSCHER RÖNTGENKONGRESS
HAMBURG, 31.05.2013

Übersicht

2

- Definition asbestbedingter Berufskrankheiten
- Vorkommen asbestbedingter Erkrankungen
- Rechtliche und medizinische Anforderungen
- Kurzfassung: Feststellungsverfahren
- Anforderungen an die Diagnostik
- Anforderungen an RadiologInnen
- Unterstützende Angebote der GUV
- Vergütung der Leistungen nach UV-GOÄ
- Zusammenfassung

Asbest

3

Sammelbezeichnung für verschiedene, natürlich vorkommende, faserförmige Silikat-Minerale.

Die kritische Fasergeometrie

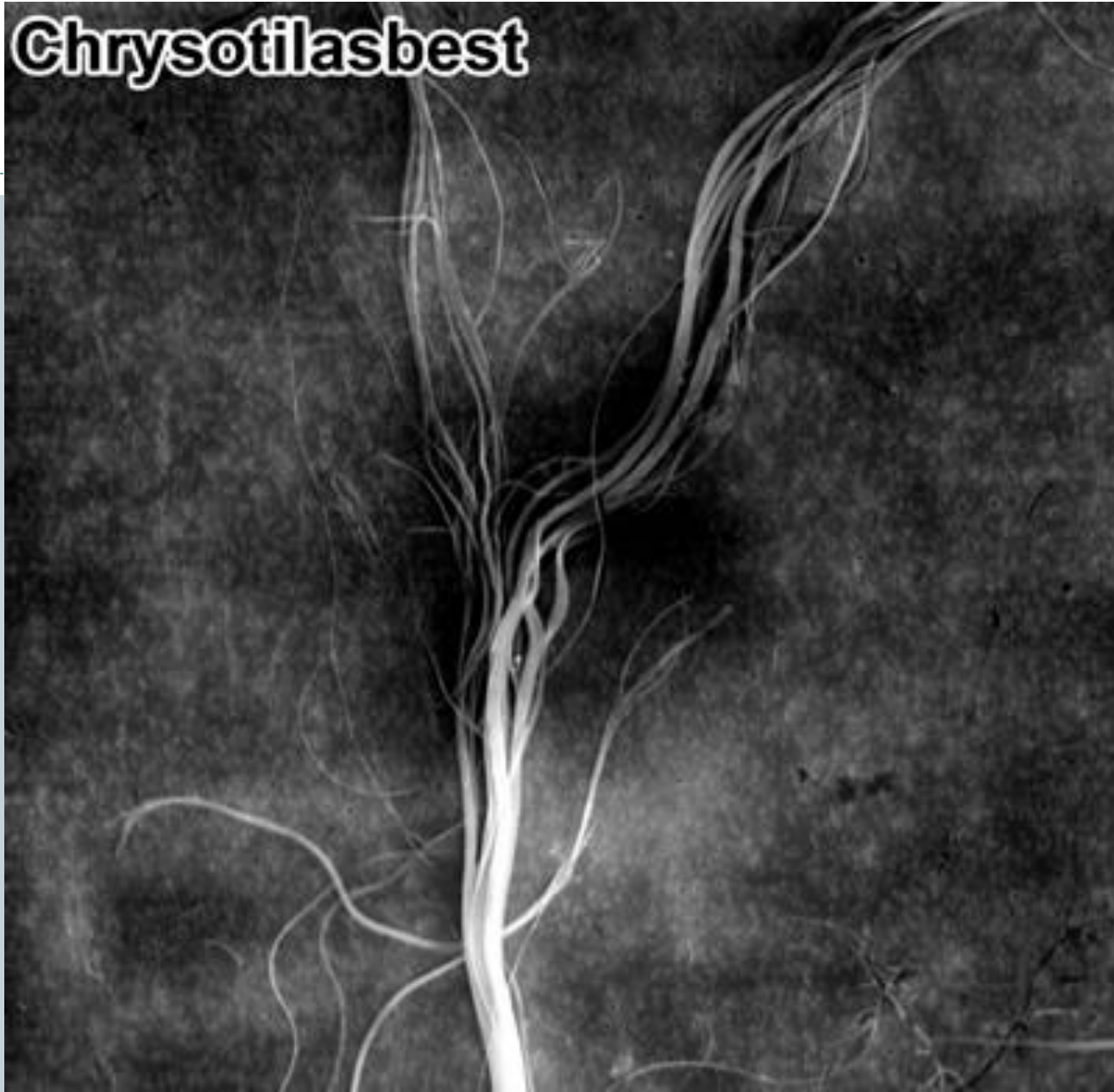
Faserlänge (L) > 5 μm

Faserdurchmesser (D) < 3 μm

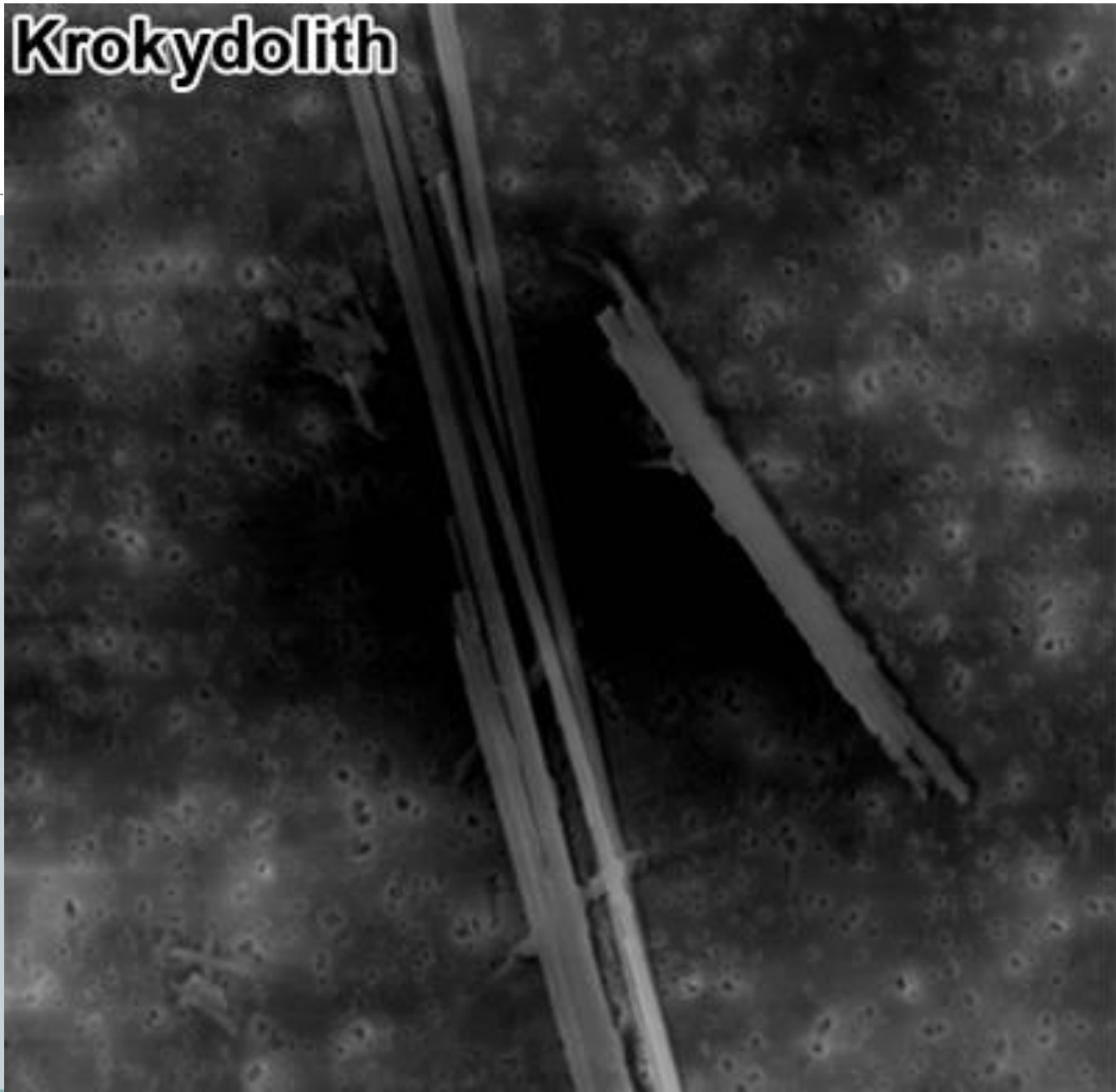
[bei L:D mindestens 3:1]

ist der Grund für die gesundheitsgefährdende Wirkung.

Chrysotil asbestos



Krokydolith



Asbest-bedingte Berufskrankheiten

6

- 4103 Asbeststaublungenenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankungen der Pleura
- 4104 Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs
- in Verbindung mit Asbeststaublungenenerkrankung (Asbestose),
 - in Verbindung mit durch Asbeststaub verursachten Erkrankungen der Pleura oder
 - bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren $\{25 \times 10^6[(\text{Fasern}/\text{m}^3) \times \text{Jahre}]\}$

Asbest-bedingte Berufskrankheiten (2)

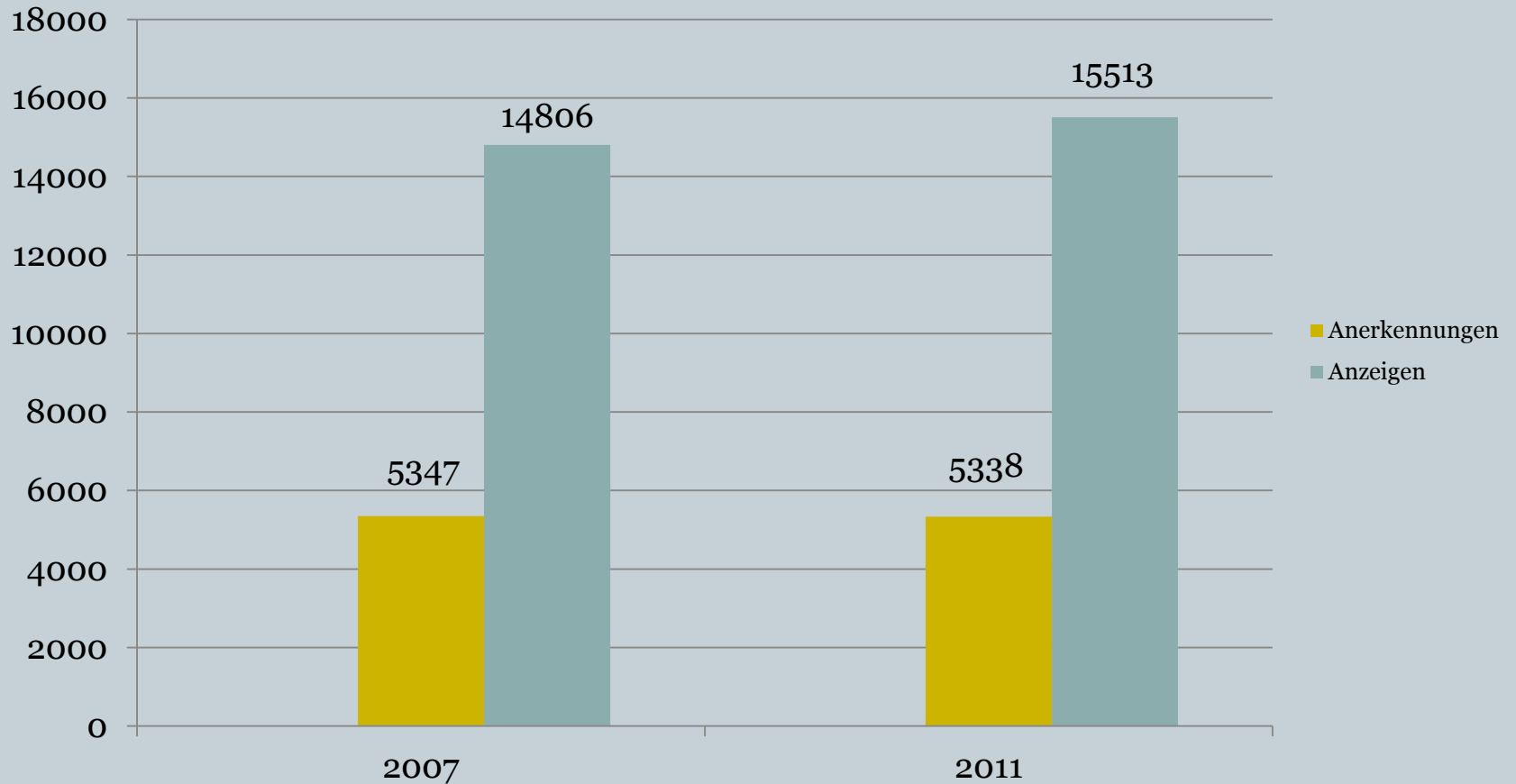
7

- 4105 Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells, des Bauchfells oder des Pericards
- 4114 Lungenkrebs durch das Zusammenwirken von Asbestfaserstaub und polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis, die einer Verursachungswahrscheinlichkeit von mindestens 50 Prozent nach der Anlage 2 entspricht

Berufsbedingte Lungenerkrankungen 2011

DGUV-Statistik

8

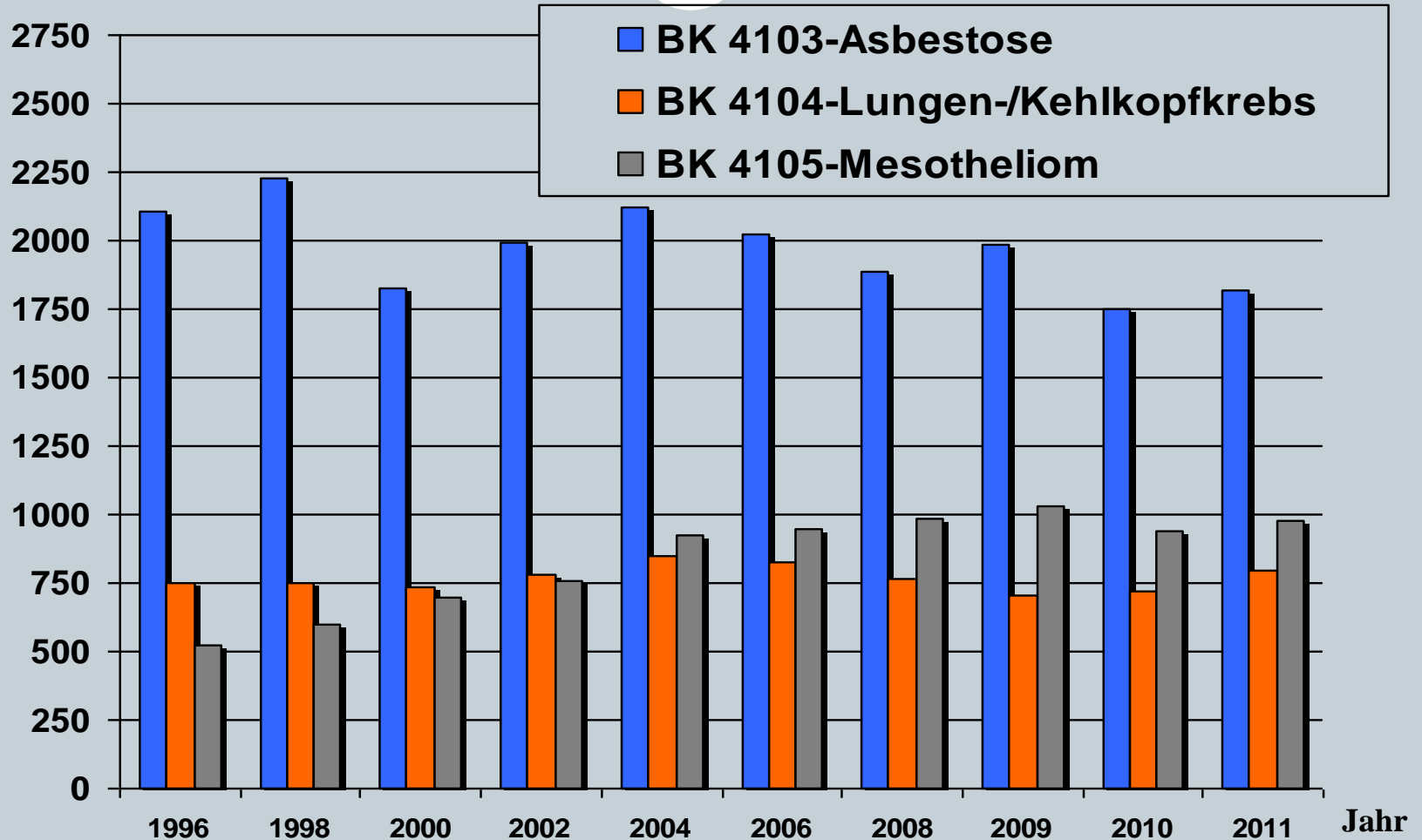


Asbest verursachte Bken – gesamt (DGUV-Statistik)

9



Asbest verursachte BKen (diff. Nach BK-Nr.)

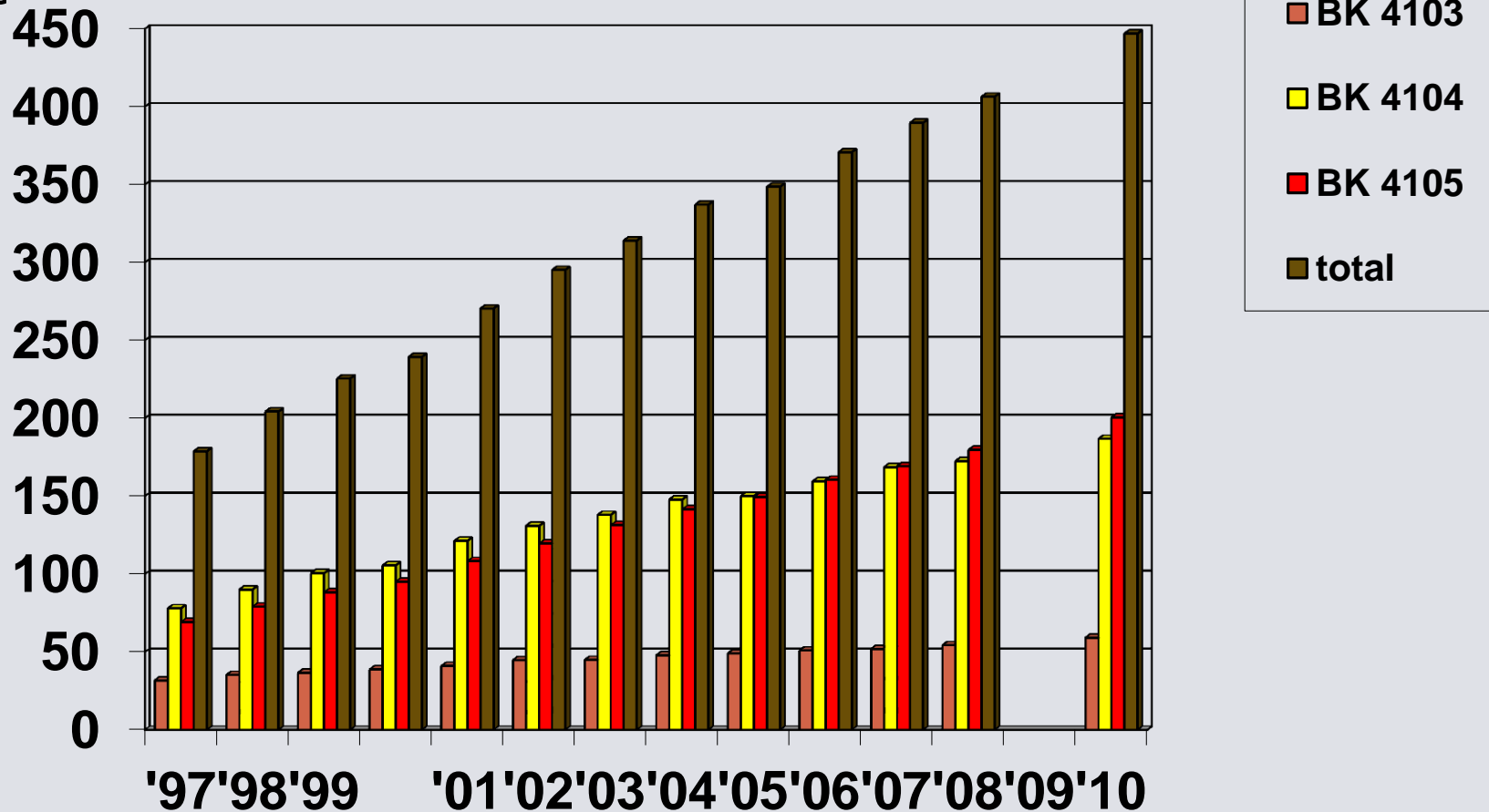


Kosten Asbest verursachter Bken



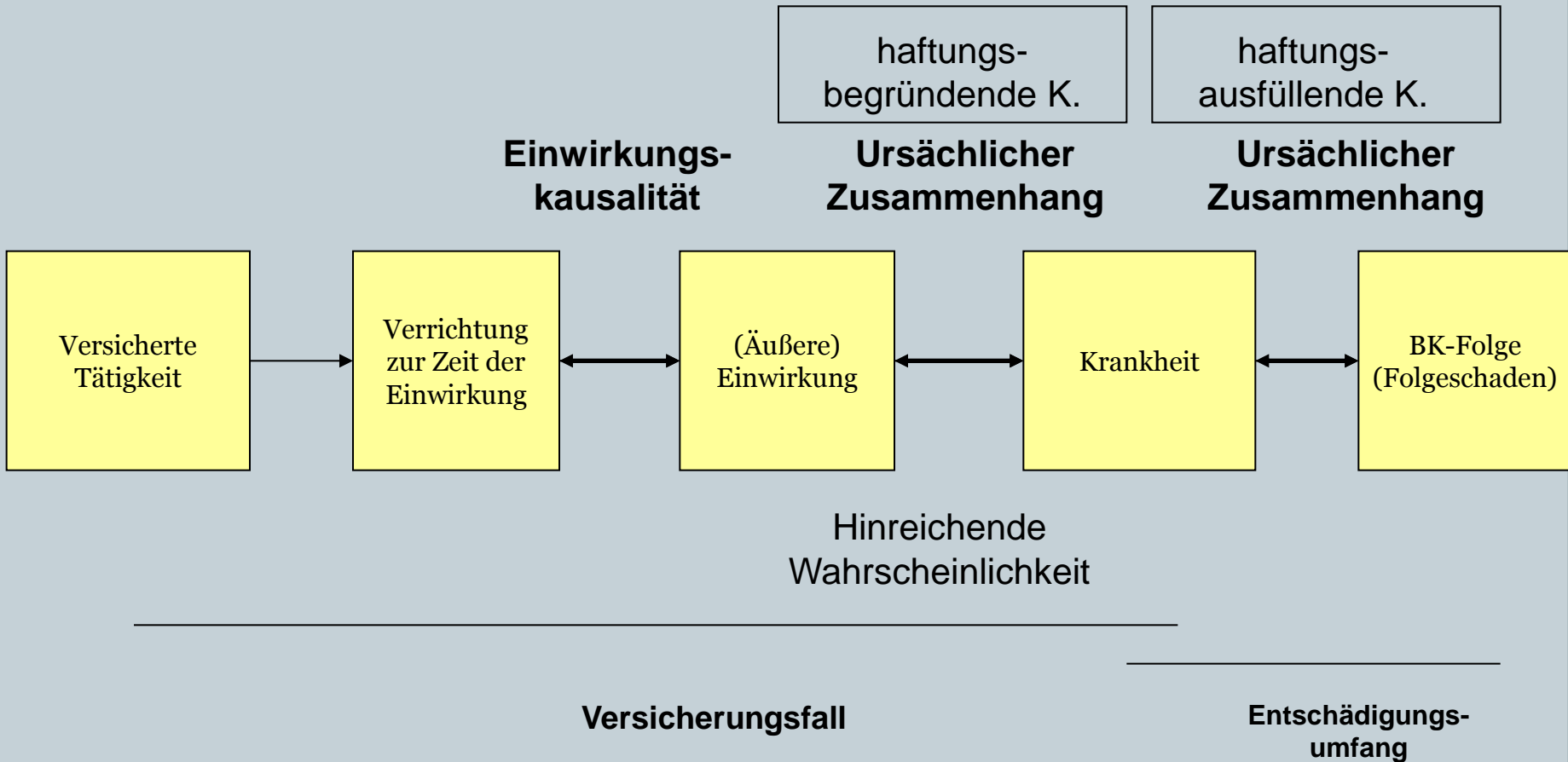
Mio €

446 Mio



Ursachenzusammenhang – Kausalität

BSG 02.04.2009



Feststellungsverfahren: Beteiligte Personen

13

- Versicherter / Patient
- Anzeigender Arzt / Betriebsarzt
- Sachbearbeiter des UV-Trägers
- Präventionsdienst des UV-Trägers
- **Fachärzte in der Begutachtung**
- Sachbearbeiter/Juristen der Verwaltung
- Staatlicher Gewerbearzt
- Anwälte / Sozialrichter (SG, LSG, BSG)

Definition von Qualität

14

- Qualität der Berufskrankheiten-Bearbeitung bedeutet die
 - sachlich richtige,
 - schnelle und
 - „kunden“orientierte
- Erreichung der Präventions-, Rehabilitations- und Entschädigungsziele im Sinne von § 1 SGB VII unter Beachtung des
- Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit. Dies erfordert zielorientierte und wirksame Verfahren.

Empfehlungen und Leitlinien -1 -

- Im Verwaltungs-, Begutachtungs- und sozialgerichtlichen Verfahren ist der grundrechtlich gesicherte **Gleichbehandlungsgrundsatz** zu beachten bzw. zu erfüllen.
- D.h.: es darf keine zuständigkeits- oder regionalspezifischen Unterschiede in Ablauf und Ergebnis geben.
- Begutachtung muss wissenschaftlich basiert sein und in der Praxis bewährte Verfahren anwenden.
- Vereinbarung der AWMF und der DGUV i.Z. mit DGAUM und DGSMP (2009) über die Entwicklung von Leitlinien und Empfehlungen

Empfehlungen und Leitlinien - 2 -

16

- **Wissenschaftliche Leitlinien**
- Systematisch entwickelte Hilfen für Ärzte und Patienten
- (*„medizinische Grundlagen“*)

- **Empfehlungen**
- Richten sich an Gutachter und Sachbearbeiter im Hinblick auf die vom Gutachter zu beantwortenden Beweisfragen
- hilfreich auch für Sozialrichter, Anwälte und Versicherte u. Angehörige
- (*„juristische und medizinisch-juristische Fragen“*)

Empfehlungen

17

- Falkensteiner Empfehlung (Asbest)
- Bochumer Empfehlung (Quarz)
- Reichenhaller Empfehlung (Atemwege)

Beispiele für Empfehlungen

18

 **DGUV**
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Spitzenverband



**Empfehlung für die Begutachtung
asbestbedingter Berufskrankheiten
– Falkensteiner Empfehlung –**

 **DGUV**
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Spitzenverband



**Empfehlung für die Begutachtung der Berufskrankheiten
der Nummern 1315 (ohne Alveolitis), 4301 und 4302
der Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung (BKV)
– Reichenhaller Empfehlung –**

Beteiligte Fachgesellschaften



Empfehlung

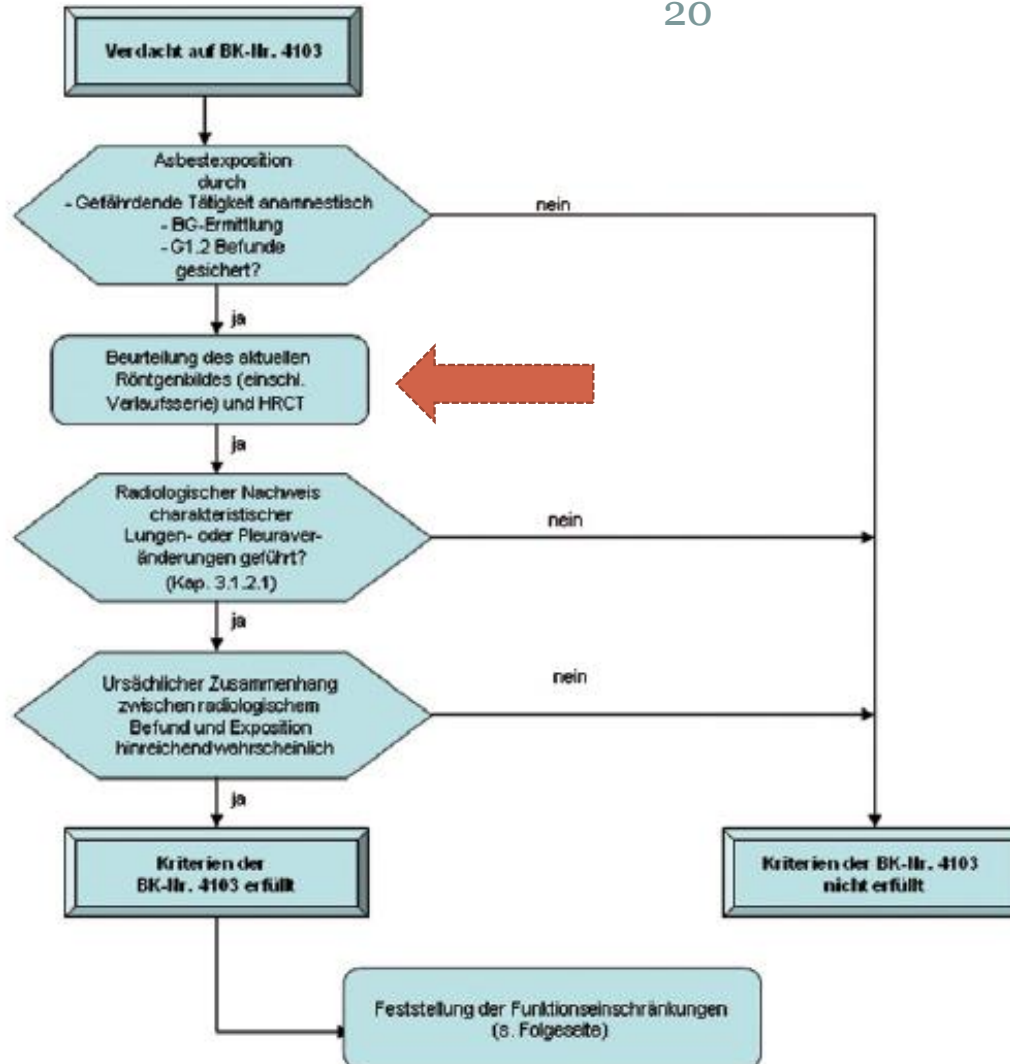
- Arbeitsmedizin
- Pneumologie
- **Radiologie**
- Pathologie
- HNO-Heilkunde
- Thoraxchirurgie
- Onkologie

Leitlinie

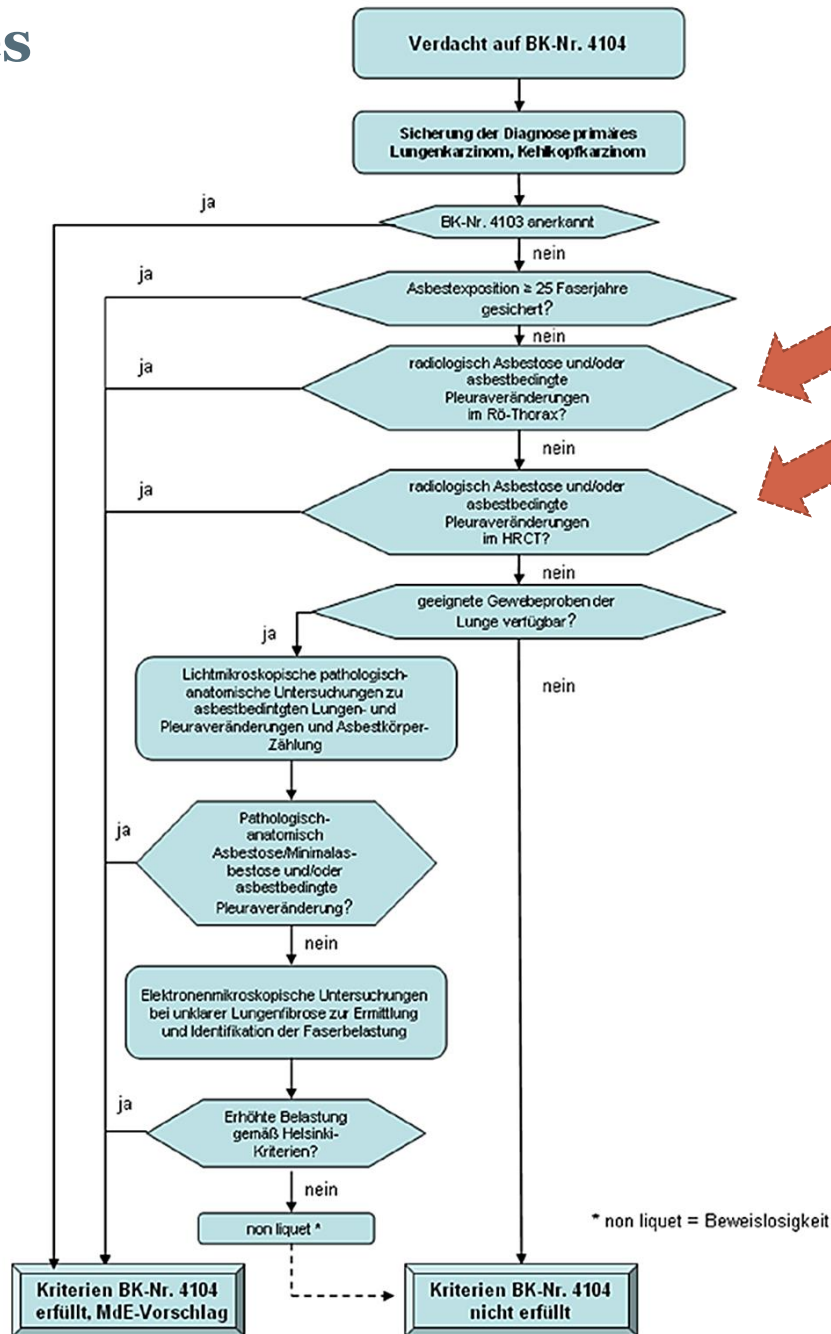
- Arbeitsmedizin
- Pneumologie
- **Radiologie**
- Pathologie
- HNO-Heilkunde

Medizinisches Prüfschema BK 4103

20



Medizinisches Prüfschema BK 4104



Radiologie-Protokoll (Ausschnitt)

22

Falkensteiner Empfehlung – Anhang

	Low-dose-Volumen-CT mit HRCT	Notizen
Grundtechnik	Spirale	Hyperventilation vor der Untersuchung, dann erst in Rückenlage lagern
Untersuchungsbereich	Apex bis Recessus	Untersuchung in tiefer Inspiration
Schichtkollimation	max 0,6 - 1,25	
Schichtdicke (mm)	1	
pitch	1- 1,5 max	
Inkrement	>1	
Überlappung (%)	20 - 50	
KV	120	
mAs	- 20 anpassen je nach Gerät	
T rot	< 0,8 sec	
Scanzeit	10 - 15 sec	
DLP	< 60 mGy*cm	
CTDIvol	< 1,8 mGy	
eff Dosis	< 1 mSv (Normalpatient)	
Kontrastmittel	Nativeuntersuchung!	Primäre KM-Gabe im Rahmen von Vorsorge- und Gutachten-Untersuchung nicht indiziert!

11 Mustergutachtenauftrag

Erkrankung [REDACTED], geb. [REDACTED] 23
Anschrift: [REDACTED], Tel.: [REDACTED]

Sehr geehrte...

bitte untersuchen Sie den Versicherten und erstatten Sie uns ein Gutachten zum Vorliegen einer Berufskrankheit nach BK-Nr. [REDACTED] der Berufskrankheiten-Liste.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Begutachtung folgende Leitlinien und Begutachtungsempfehlungen:

AWMF-S2-Leitlinie „Diagnostik und Begutachtung asbestbedingter Berufskrankheiten“,
AWMF-S3-Leitlinie „Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Lungenkarzinoms“
und Empfehlung für die Begutachtung asbestbedingter Berufskrankheiten (Falkensteiner
Empfehlung)

Bitte beantworten Sie uns folgende Fragen:

Musteraufträge -2-

24

11. Soweit die Voraussetzungen für eine Berufskrankheit nach Nr. ■■■ der Berufskrankheiten-Liste nicht erfüllt sind:

Besteht die konkrete Gefahr der Entstehung der Berufskrankheit, ggf. aus welchen Gründen?

Ggf.: Welche Maßnahmen der Prävention im Sinne des § 3 BKV halten Sie für angezeigt (z. B. Heilverfahren, Raucherentwöhnung, ggf. Arbeitsplatzwechsel)?

12. Wann ist eine Nachuntersuchung angezeigt?

Bitte übersenden Sie uns das Gutachten in einfacher Ausfertigung.

Gebühren und Auslagen erhalten Sie nach der UV-GOÄ (Nr. ■■■).

Unsere Unterlagen einschl. der radiologischen Aufnahmen und Befunde sind beigelegt.

Angefertigte Röntgenaufnahmen fügen Sie bitte dem Gutachten bei. Die Erhebung eines Röntgenbefundes ist kein Zusatzgutachten nach dem Vertrag Ärzte/UV-Träger und mit der Gutachtengebühr abgegolten.

Bei Erfordernis eines CT ist die Klassifikation ICOERD zu berücksichtigen.

Anforderungen an die RadiologInnen

25

- Geräteausstattung (16-Zeiler)
- Anwendung und Einhaltung Protokoll
- Erfahrungen in der Befundung nach ICOERD
- Teilnahme an Fortbildungen der FG
- ggf. Abgabe der Befundung nach ICOERD
- ggf. Übernahmebereitschaft Befundung ICOERD
- ggf. Mitwirkung Frühdiagnostik-Strategie
- Akzeptanz Liquidation nach UV-GOÄ

Fortbildungen der Fachgesellschaften - (über-)regional

26

- DGAUM – Arbeitsmedizin
- DGP - Pneumologie
- DRG - Radiologie
- DGHNO – HNO

- *sowie bei den*

- Landesärztekammern

5371	<p>Computergesteuerte Tomographie im Hals- und/oder Thoraxbereich</p> <p>Bei zusätzlicher Beurteilung eines HR CT nach der ICOERD-Klassifizierung im Rahmen der Pneumokoniose-Diagnostik im Auftrag des UV-Trägers kann die Gebühr der Besonderen Heilbehandlung abgerechnet werden.</p>	158,76	197,56	0,00	105,80	105,80
------	--	--------	--------	------	--------	--------

9. ICOERD Klassifizierung von Fremd-CT-Aufnahmen

Beurteilung der ICOERD-Klassifizierung anderweitig durchgeführter CT- oder HR CT-Untersuchungen im Rahmen der Pneumokoniose-Diagnostik im Auftrag des UV-Trägers oder im Rahmen einer Begutachtung für Aufnahmen

5381	<p>einer (HR) CT-Untersuchung</p> <p>Die Gebühr nach Nr. 5381 ist neben der Gebühr nach Nm. 5382 und/oder 5383 nicht berechnungsfähig</p>	54,00	54,00	-	-	-
5382	<p>von zwei (HR) CT-Untersuchungen</p> <p>Die Gebühr nach Nr. 5382 ist neben der Gebühr nach Nm. 5381 und/oder 5383 nicht berechnungsfähig</p>	108,00	108,00	-	-	-
5383	<p>von drei oder mehr (HR) CT-Untersuchungen</p> <p>Die Gebühr nach Nr. 5383 ist neben der Gebühr nach Nm. 5381 und/oder 5382 nicht berechnungsfähig</p>	162,00	162,00	-	-	-

UV-GOÄ

Radiologie für SachbearbeiterInnen

28



Begutachtung von asbestbedingten Erkrankungen
„Falkensteiner Empfehlung“

Radiologie

K. G. Hering	H-G. Hieckel	K. Hofmann-Preiss	B. Rehbock
Dortmund	Berlin	Erlangen	Berlin

Vergütung der radiologischen
Leistungen nach UV-GOÄ

Literatur

29

Baur X et al. (2011) Diagnostik und Begutachtung asbestbedingter Berufskrankheiten. *Pneumologie* 2011; 65: e1– e47

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (Hrsg.): Empfehlung für die Begutachtung asbestbedingter Berufskrankheiten: Falkensteiner Empfehlung. Berlin 2011

Kraus T, Borsch-Galetke E, Elliehausen HJ, Frank KH, Hering KG, Hieckel HG, Hofmann-Preiß K, Jacques W, Jeremie U, Kotschy-Lang N, Mannes E, Otten H, Raab W, Raithel HJ, Schneider WD, Tuengerthal S (2010) Beispiele asbestfaserstaubbedingter Veränderungen im HRCT – Anhaltspunkte für die Kausalzuordnung bei Vorsorgeuntersuchungen und bei der gutachterlichen Beurteilung. *Pneumologie*; 64: 37-44

Kraus T, Borsch-Galetke E, Elliehausen HJ., Frank KH, Hering KG, Hieckel HG, Hofmann-Preiß K, Jacques W, Jeremie U, Kotschy-Lang N, Mannes E, .Otten H, Raab W, Raithel HJ, Schneider WD, Tuengerthal S (2009) Anzeigekriterien asbestfaserstaubbedingter Erkrankungen gemäß BK-Nr. 4103 BKV. *Pneumologie*; 63: 726-732

LD-Spiral-CT-Screening ?



erste Ergebnisse 10/2010

Senkung der Mortalität im CT-Arm um 20,3%

www.nci.nih.gov/clinical_trials

Schlussfolgerungen der DGUV:

Angebot von LD-Spiral-CT-Untersuchungen an

Versicherte mit:

Asbestexposition > 10 Jahre und vor 1985

Alter > 55 Jahre

Zigaretten > 30 Packyears

Zusammenfassung



- fachlicher Konsens erreicht
- Inhalte verbreiten
- Herbert Wehner (SPD)* beherzigen:

"Strikt einhalten, voll anwenden, nicht daran rumfummeln und nichts drauf satteln."

* zum Viermächte-Abkommen über Berlin (1973)

Materialien

32

www.dguv.de

<http://dguv.de/inhalt/medien/index.jsp>

<http://www.ag-draue.drg.de>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

dr.h.otten@gmx.de